

Zehnderhof, Neuheim, ZG, CH

Der Zehnderhof war ehemals ein Hof im Westteil des Dorfes (Lindenweg 2). 1914 wurde er von Kirchmeier Kaspar Anton Zehnder verkauft und kam in die Hand der Familie Steiner. Die Hofgebäude wurden 1988/89 ausserhalb des Dorfes, am Josefsgutsch, neu errichtet, wobei der Hof gegen den Willen des Gemeindebehörden den neuen Namen "Im Flieder" erhielt. Viele Einheimische verwenden den alten Namen bis heute auch für den neuen Hof und auch in der offiziellen Zuger Karte wird er nach wie vor als Zehnderhof bezeichnet.



Der 1649 erbaute Zehnderhof (Foto: Werner Schelbert 30.11.2016)

Im Frühjahr 2017 wurde mit der Überbauung des Zehnderhofareals im Neuheimer Dorfzentrum begonnen. Hugo Steiner von der Erbgemeinschaft, der das Land gehört, sagt, es ist das Ende einer zähen Geschichte. Auf dem Areal entstehen 16 Wohnungen, verteilt auf zwei Gebäude, die das Bauernhaus flankieren. Gemäss Steiner werden mit einer Ausnahme Mietwohnungen gebaut - solche sind ein gesuchtes Gut in Neuheim.

Quelle: Luzerner Zeitung 01.12.2016 raphael.biermayr@zugerzeitung.ch



Der Zehnderhof verbindet nun zwei moderne Neubauten in Holzbauweise mit dem historischen, renovierten Bauernhaus aus dem Jahr 1649. Renovation/Neubau: 2017/2018.

Quelle: [schaerholzbau ag, Kreuzmatte 1, 6147 Altbüron](https://www.schaerholzbau.ag)

Foto: Sarah Hürlimann, Doris Hüsler